



Abendgebet mit Gesängen aus Taizé

www.abendgebet-neviges.com

Mariendom Neviges, 28.04.2019

1.	Lied:	45	Christus resurrexit
2.	Psalmverse mit:	94	Alleluia (in e-moll statt g-moll!)
3.	Lied:	40	Surrexit Christus
4.	Lesung		Lukas 24,13–16.26–32
5.	Lied:	152	Lobe den Herrn
6.	Stille		
7.	Lied:	49	Surrexit Dominus vere (canon)
8.	Lied:	19	Magnificat (canon)
9.	Fürbitten mit:	79	Kyrie 1
10.	Vater unser		
11.	Lied:	34	Cantate Domino (canon)
12.	Lied:	121	In resurrectione tua
13.	Gebet		
14.	Lied:	31	Jubilate Deo (canon)

Psalmverse:

ausnahmsweise keine Palmverse

Lesung: Lukas 24,13–16.26–32

Am Tag, an dem Jesus auferweckt wurde, waren zwei von den Jüngern auf dem Weg in ein Dorf namens Emmaus, das sechzig Stadien von Jerusalem entfernt ist. Sie sprachen miteinander über all das, was sich ereignet hatte. Während sie redeten und ihre Gedanken austauschten, kam Jesus hinzu und ging mit ihnen. Doch sie waren wie mit Blindheit geschlagen, so daß sie ihn nicht erkannten. Jesus sagte zu ihnen: Mußte nicht der Messias all das erleiden, um so in seine Herrlichkeit zu gelangen? Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht. So erreichten sie das Dorf, zu dem sie unterwegs waren. Jesus tat, als wolle er weitergehen, aber die beiden Jünger drängten ihn und sagten: Bleib doch bei uns; denn es wird bald Abend, der Tag hat sich schon geneigt. Da ging er mit hinein, um bei ihnen zu bleiben. Und als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach das Brot und gab es ihnen. Da gingen ihnen die Augen auf, und sie erkannten ihn: dann sahen sie ihn nicht mehr.

Und sie sagten zueinander: Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloß?

Gebet:

eigenes Gebet